



Dokumentation Corporate Carbon Footprint

Scholz Promotion Service GmbH

Projekt Corporate Carbon Footprint (CCF) –
1 Standort, Revalidierung

Erstellt für: Scholz Promotion Service GmbH
Schelmenwasenstraße 22
70567 Stuttgart-Fasanenhof

Erstellt am: 11. November 2024

Bezogen auf Angebot: Nr. 1106

Ansprechpartner: Alexander Helm

1. Einleitung und Methodik

Eine CO₂-Bilanz, auch CO₂-Footprint oder eindimensionale Ökobilanz genannt, kann von Produkten, Unternehmen oder einzelnen Individuen erstellt werden. Dadurch kann die Gesamtmenge in CO₂-Äquivalenten (CO₂e) angegeben werden, die über die Lebensdauer eines Produktes, durch die Tätigkeit eines Unternehmens oder die Aktivität einer Einzelperson emittiert wird.

Der Corporate Carbon Footprint (CCF) ist das Ergebnis einer unternehmensweiten CO₂-Bilanz. Die vorliegende Bilanz wurde in Anlehnung an den vom **Greenhouse Gas (GHG) Protocol** veröffentlichten Standard zur Quantifizierung und Management von Treibhausgasemissionen (THGs) erstellt.

Der **Corporate Standard** des GHG Protocols erfordert den Einbezug aller Scope 1 und Scope 2 Emissionen. Die Berechnung der Scope 3 Emissionen erfolgt gemäß des **Corporate Value Chain (Scope 3) Standards** des GHG Protocols

Die Einhaltung dieser weltweit anerkannten Standards ermöglicht eine eventuelle externe Verifizierung sowie einen qualifizierten Ausgleich der THG-Emissionen.

Die GHG Protocol Scopes und deren Emissionskategorien:

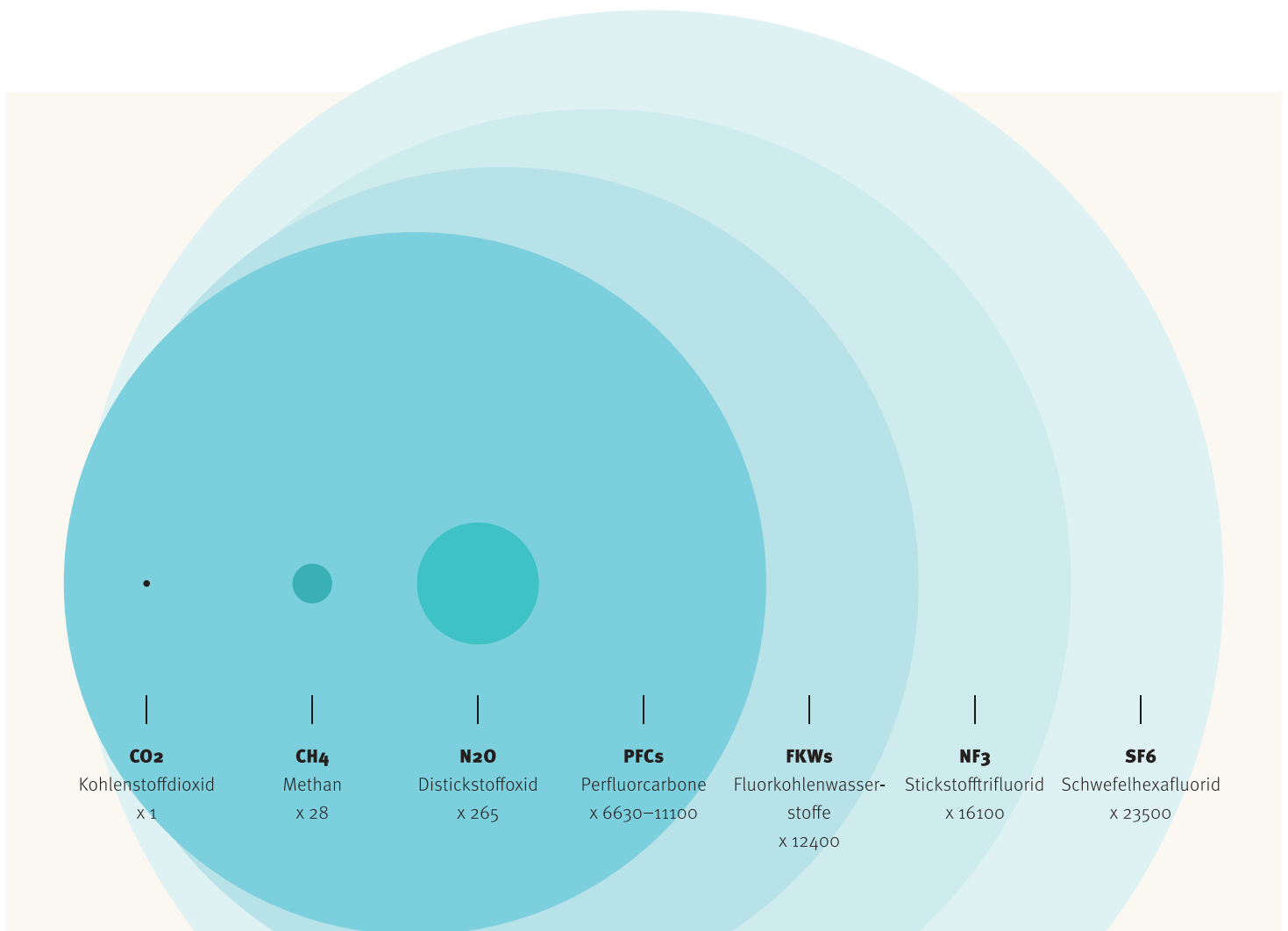
- **Scope 1:** Direkte Treibhausgasemissionen, welche aus Quellen stammen, die dem Unternehmen gehören oder durch es kontrolliert werden.
- **Scope 2:** Energiebedingte indirekte Treibhausgasemissionen, welche aus der Erzeugung von zugekaufter/m und im Unternehmen verbrauchter/m Elektrizität, Dampf oder Wärme/Kälte stammen und direkt beim Erzeuger entstehen.
- **Scope 3:** Andere indirekte Treibhausgasemissionen, welche aus den Aktivitäten des Unternehmens, aber aus Quellen stammen, die dem Unternehmen nicht gehören bzw. nicht durch es kontrolliert werden.



Entsprechend dem Standard werden die THGs, die nach dem Kyoto-Protokoll reglementiert sind, betrachtet:

- Kohlenstoffdioxid (CO₂)
- Methan (CH₄)
- Lachgas (N₂O)
- Fluorkohlenwasserstoffe und perfluorierte Kohlenwasserstoffe (FKWs)
- Schwefelhexafluorid (SF₆)
- Stickstofftrifluorid (NF₃)

Die Berechnung der Emissionen (angegeben als CO₂-Äquivalent (CO₂e)) erfolgt durch das Global Warming Potential (GWP) bezogen auf einen Zeitraum von 100 Jahren. Im Folgenden ist das GWP stets auf diesen Zeitraum bezogen.



Bei der Erstellung des Corporate Carbon Footprint und des entsprechenden Berichtswesens sind fünf grundlegende Prinzipien zu beachten:

- **Relevanz:** Das Prinzip der Relevanz schreibt vor, dass alle wesentlichen Emissionsquellen bei der Erstellung eines Carbon Footprint für ein Unternehmen berücksichtigt werden müssen und der Bericht der Entscheidungsfindung innerhalb und außerhalb des Unternehmens dienlich sein sollte.
- **Vollständigkeit:** Das Prinzip der Vollständigkeit besagt, dass alle relevanten Emissionsquellen innerhalb der Systemgrenzen berücksichtigt werden müssen.
- **Konsistenz:** Um eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse im Zeitverlauf zu ermöglichen, sollen die Bilanzierungsmethoden und Systemgrenzen festgehalten und in den Folgejahren beibehalten werden. Potenzielle Änderungen der Methodik und Systemgrenzen müssen benannt, begründet, dokumentiert und in Vergleichen berücksichtigt werden.
- **Genauigkeit:** Verzerrungen, Unsicherheiten, sowie Über- und Unterbewertungen sollen so weit wie möglich reduziert werden, damit die Ergebnisse eine solide Entscheidungsgrundlage bieten.
- **Transparenz:** Die Ergebnisse sollen transparent und eindeutig nachvollziehbar dargestellt werden.

2. Unternehmensporträt und Zieldefinition

Der vorliegende Bericht bietet eine Übersicht der Ergebnisse der Emissionsbilanzierung und bezieht sich auf die Geschäftsaktivitäten des Unternehmens Scholz Promotion Service GmbH.

Die hinsichtlich der THG-Emissionen bewerteten Daten stammen aus dem Jahr 2023. Sofern nicht anders angegeben, wurden die Daten von dem Unternehmen Scholz Promotion Service GmbH bereitgestellt und von natureOffice GmbH bewertet und dokumentiert. Das Unternehmen erklärt, dass die zur Verfügung gestellten Daten vollständig und richtig sind. Es erfolgt keine Verifizierung der Daten durch natureOffice.

Der **Corporate Carbon Footprint** dient dazu, die größten Emissionsquellen innerhalb des Unternehmens und entlang der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungsstufen zu identifizieren. Damit bildet er die Grundlage für die Entwicklung einer Klimaschutzstrategie, in der Ziele, Maßnahmen und Verantwortlichkeiten zur Reduktion von Treibhausgasemissionen festgelegt werden. In den Folgejahren dient er dazu, zu überprüfen, ob gesetzte Ziele erreicht wurden, in welchen Bereichen Fortschritte erzielt werden konnten und in welchen Bereichen Handlungsbedarf zur CO₂-Reduktion besteht.

Ausgangspunkt für die Erstellung der Erst-Bilanz des Unternehmens Scholz Promotion Service GmbH war es, die IST-Situation zu erfassen und den methodischen Umgang mit den Daten zu evaluieren, um in nachfolgenden Schritten:

- die größten Emissionsquellen belegbar zu definieren
- Reduktionsziele zu definieren
- die Berücksichtigung von Kompensationsmaßnahmen zu prüfen

3. Systemgrenzen

Bilanzierungsansatz: Operativ kontrollorientiert

Beschreibung aller im Rahmen der Bilanz berücksichtigten Unternehmensaktivitäten:

Die Bilanz umfasst alle Scope 1 Emissionen, welche durch stationäre oder mobile Verbrennung entstehen.

Emissionen durch flüchtige Gase werden ebenfalls berücksichtigt. Die Bilanz umfasst alle Scope 2 Emissionen, welche durch die Nutzung von elektrischer Energie entstehen.

Die vorgelagerten Emissionen von Scope 3 werden vollständig ausgewiesen, sofern nicht anders angegeben. Nachgelagerte Scope 3 Emissionen sind nicht Teil der Bilanz.

Berichtszeitraum: 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

Liste der berücksichtigten
Scope 3 Aktivitäten:

- Kategorie 1 – Eingekaufte Waren und Dienstleistungen
- Kategorie 2 – Produktionsmittel und Anlagegüter
- Kategorie 3 – Vorgelagerte energiebezogene Emissionen
- Kategorie 4 – Vorgelagerter Transport
- Kategorie 5 – Abfallaufkommen
- Kategorie 6 – Geschäftsreisen
- Kategorie 7 – Anreise der Mitarbeiter
- Kategorie 8 – Angemietete oder geleaste Sachanlagen

Liste nicht berücksichtigter
Scope 3 Emissionen mit
Begründung für Exklusion:

- Kategorie 9 – Nachgelagerte Transporte und Distribution: Nachgelagerte Transporte wurden aufgrund vernachlässigbarer Relevanz nicht erfasst.
- Kategorie 10 – Weiterverarbeitung von Produkten: Die Weiterverarbeitung von Produkten ist nicht relevant.
- Kategorie 11 – Nutzung von Produkten: Die Nutzung von Produkten ist nicht relevant.
- Kategorie 12 – Verwertung von Produkten: Die Verwertung von Produkten ist nicht relevant.
- Kategorie 13 – Vermietete Sachanlagen: Eine Vermietung von Sachanlagen liegt nicht vor.
- Kategorie 14 – Franchises: Franchises liegen nicht vor.
- Kategorie 15 – Investments: Investments oder Beteiligungen liegen nicht vor.

4. Ergebnisübersicht CCF

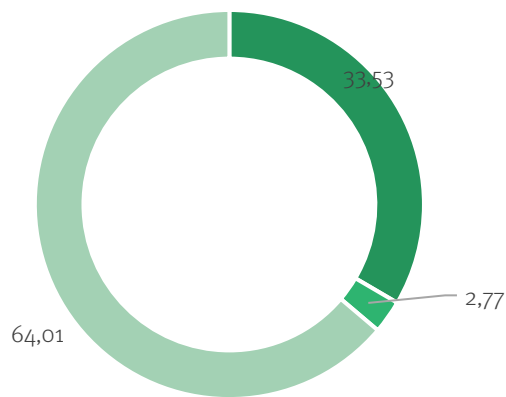
Die Emissionen für das Bilanzjahr betragen gesamt **100,32 Tonnen CO₂e** und sind wie folgt über die Scopes verteilt:

Scope nach GHG Protocol	Anteil in %	Menge (in Tonnen CO ₂ e)
Scope 1	33,43%	33,53
Scope 2	2,76%	2,77
Scope 3	63,81%	64,01

Gesamtemissionen	market based	100,32
	location based	111,57

Anmerkung: Gemäß GHG Protocol weist die vorliegende Dokumentation sowohl die THG-Emissionen, welche durch den Bezug von Strom entstehen market based, also auch location-based aus. Diese sind in Abschnitt 5 „Detaillierte Ergebnisse CCF“ gelistet.

Verteilung der Emissionen gem. GHG Scopes



■ Scope 1 ■ Scope 2 ■ Scope 3

5. Detaillierte Ergebnisse CCF

Scope nach GHG Protocol	Anteil in %	Menge (in Tonnen CO ₂ e)
Scope 1: Direkte Emissionen aus	33,43%	33,53
der Verbrennung durch stationäre Quellen	22,79%	22,86
der Verbrennung durch mobile Quellen	10,64%	10,67
durch flüchtige Gase	0,00%	0,00
physikalischen oder chemischen Prozessen	0,00%	0,00
Scope 2: indirekte Emissionen aus	2,76%	2,77
gekauftem Strom market based	2,76%	2,77
gekauftem Strom location based		13,39
Fernwärme/-kälte	0,00%	0,00
gekauftem Dampf	0,00%	0,00
Scope 3: indirekte Emissionen (vorgelagert)	63,81%	64,01
Kategorie 1 Eingekaufte Waren & Dienstleistungen	44,31%	44,45
Kategorie 2 Produktionsmittel und Anlagegüter	0,00%	0,00

Kategorie 3 vorgelagerte Energien market based	7,93%	7,96
Kategorie 3 vorgelagerte Energien location based		8,60
Kategorie 4 vorgelagerter Transport	1,61%	1,61
Kategorie 5 Abfallaufkommen	3,86%	3,87
Kategorie 6 Geschäftsreisen	0,00%	0,00
Kategorie 7 Anreise der Mitarbeiter	6,10%	6,12
Kategorie 8 Leasing/Mietsachen	0,00%	0,00
Scope 3: indirekte Emissionen (nachgelagert)	0,00%	0,00
Kategorie 9 nachgelagerter Transport	0,00%	0,00
Kategorie 10 Weiterverarbeitung verkaufter Produkte	0,00%	0,00
Kategorie 11 Gebrauch verkaufter Produkte	0,00%	0,00
Kategorie 12 Entsorgung verkaufter Produkte	0,00%	0,00
Kategorie 13 Leasinggeber	0,00%	0,00
Kategorie 14 Franchise Geber	0,00%	0,00
Kategorie 15 Investitionen	0,00%	0,00

Gesamtemissionen	market based	100,32
	location based	111,57

6. Besonderheiten der Bilanz

Die Datenqualität, etwaig getroffene Annahmen, sowie die Verwendung von Kennzahlen zur Bewertung der unternehmerischen Emissionen und der daraus resultierende Sicherheitsaufschlag auf die Gesamtemissionen sind in folgender Tabelle definiert.

Datenqualität:	<p>Aktivitätsdaten: Sind durch den Auftraggeber bereitgestellt. Die Datenqualität ist als gut zu bewerten. Alle im GHG Protocol gelisteten Methodiken zur Datenerfassung waren zugelassen.</p> <p>Emissionsfaktoren: Die Bewertung der Aktivitätsdaten hinsichtlich der resultierenden Emissionen wurde durch die natureOffice GmbH getätigt. Die Emissionsfaktoren stammen aus wissenschaftlich fundierten Datenbanken (probas, ecoinvent) oder sind eigene durch Datenmodellierungen durch die natureOffice GmbH ermittelt und sind durchschnittlich als gut zu bewerten.</p>
Getroffene Annahmen:	Keine
Verwendung von natureOffice internen Kennzahlen:	Keine
Resultierender Sicherheitsaufschlag:	0 % auf die gesamten Emissionen

Impressum

Herausgeber

natureOffice GmbH
Steubenhof 1
65207 Wiesbaden

Telefon: +49 69 173 20 20 0
E-Mail: info@natureoffice.com
Website: www.natureoffice.com

Erstellt für

Scholz Promotion Service GmbH
Schelmenwasenstraße 22
70567 Stuttgart-Fasanenhof

Telefon: 0 711 65658 0
E-Mail: kontakt@scholzpromotion.de
Website: www.scholzpromotion.de

Copyright

Das Copyright liegt beim Herausgeber. Der vollständige und teilweise Vervielfältigung dieses Berichts in jeder anderen Form ist ausschließlich mit schriftlicher Zustimmung des Urheberrechtinhabers zulässig.